

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr, Wirtschaft und Tourismus Röbel/Müritz

Sitzungstermin: Montag, 06.09.2010
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:15 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, Marktplatz 1, 17207 Röbel/Müritz

Anwesende:

Herr Daniel Brych - DIE LINKE

Herr Torsten Hagen - Bündnis 90/Die Grünen

Herr Günter Martin - CDU

Vertretung für: Frau Sonnenburg,
Beate

Herr Hans-Dieter Richter - SPD

Herr Gerhard Schwemer - CDU

Vertretung für: Herrn Sprick, Andreas

Herr Detlef Wolter - Bürger für Röbel - freie Wählergruppe

Abwesende:

Frau Carola Fischer - sachkundiger Einwohner

unentschuldigt

Frau Monika Kemmereit - SPD

unentschuldigt

Herr Mario Ladwig - sachkundiger Einwohner

unentschuldigt

Frau Beate Sonnenburg - CDU

entschuldigt

Herr Andreas Sprick - CDU

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 3 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 4 Bestätigung der Tagesordnung
- 5 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.06.2010
- 6 Bürgeranfragen

- 7 Beschlussvorlagen - öffentlich
- 7.1 Abwägungsbeschluss über die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 für das Ferienhausgebiet Teilbereich II im Tourismusgebiet "An der Müritz" der Stadt Röbel/Müritz
Vorlage: 25-2010-032
- 7.2 Satzungsbeschluss zur Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 für das Ferienhausgebiet Teilbereich II im Tourismusgebiet "An der Müritz" der Stadt Röbel/Müritz
Vorlage: 25-2010-033
- 7.3 Abwägungsbeschluss über die Behandlung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 18 der Stadt Röbel/Müritz "Tourismusgebiet An der Müritz - Teilgebiet IIIa"
Vorlage: 25-2010-034
- 7.4 Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 18 der Stadt Röbel/Müritz "Tourismusgebiet An der Müritz - Teilgebiet IIIa"
Vorlage: 25-2010-035
- 7.5 Vergabe einer Straßenbezeichnung für den Platz am Hafen
Vorlage: 25-2010-030
- 7.6 Grundsatzbeschluss zum Abriss des Gebäudes der ehemaligen Gasanstalt
Vorlage: 25-2010-036
- 8 Vorstellung Begrüßungsschilder Ortseingänge Röbel/Müritz
- 9 Information aus der Verwaltung/Bauamt
- 9.1 Bauvorhaben der Stadt Röbel/Müritz
- 9.2 Bauvorhaben der AWO: Errichtung Altenpflegeheim und betreute Wohnungen
- 10 Anfragen und Anträge der Ausschussmitglieder
- 14 Wiederherstellen der Öffentlichkeit und Bekanntgabe des Beratungsergebnisses
- 15 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Wolter eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

zu 3 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Frau Sonnenburg und Herr Sprick fehlen entschuldigt, als Vertreter nehmen Herr G. Martin und Herr G. Schwemer an der Sitzung teil. Frau Fischer, Frau Kemmereit und Herr Ladwig fehlen unentschuldigt.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

zu 4 Bestätigung der Tagesordnung

Der geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

zu 5 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.06.2010

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 01. Juni 2010 werden keine Einwände erhoben.

zu 6 Bürgeranfragen

Herr Wernecke kritisiert die Information aus der Verwaltung gegenüber der Presse über die Erhebung einer Tourismusabgabe.

Herr Richter erläutert den Sachverhalt und verweist auf die Möglichkeit, dazu das Gespräch mit dem Bürgermeister zu führen.

zu 7 Beschlussvorlagen - öffentlich

zu 7.1 Abwägungsbeschluss über die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 für das Ferienhausgebiet Teilbereich II im Tourismusgebiet "An der Müritz" der Stadt

Frau Nietiedt erläutert die Beschlussvorlage. Die Anregungen und Hinweise der bereits vorliegenden Stellungnahmen werden geprüft und berücksichtigt. Die Stellungnahme des Amtes für Raumordnung fehlt noch.

Die Änderungen (u. a. Verlagerung des Standortes für die Mülltonnen; Zufahrt zu Teilbereich II b) werden in den Unterlagen zur Stadtvertreterversammlung eingearbeitet sein.

Herr Richter informiert, dass von der Eigentümergemeinschaft „Unter den Kiefern“ das Einvernehmen vorliegt.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 für das Ferienhausgebiet Teilbereich II im Tourismusgebiet „An der Müritz“ der Stadt Röbel/Müritz vorgebrachten Stellungnahmen der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung Röbel/Müritz mit folgendem Ergebnis geprüft:

(siehe beiliegende Anlage zum Abwägungsbeschluss)

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Anregungen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- zu 7.2 Satzungsbeschluss zur Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 für das Ferienhausgebiet Teilbereich II im Tourismusgebiet "An der Müritz" der Stadt Röbel/Müritz
Vorlage: 25-2010-033

Frau Nietiedt erläutert die vorgenommenen Änderungen (siehe auch Punkt 7.1). Die zunächst angedachte Änderung der Grundflächenzahl wird in Abstimmung mit dem Investor nicht vorgenommen, da diese zur zeitlichen Verzögerung des Verfahrens führen würde.

Beschluss:

1. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), in Verbindung mit § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.06.2004 (GVObI. M-V 2004, S. 205) zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17.12.2009 (GVObI. M-V S. 687, 719) beschließt die Stadtvertretung Röbel/Müritz die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 für das Ferienhausgebiet Teilbereich II im Tourismusgebiet „An der Müritz“ in der Fassung vom September 2010, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Textlichen Festsetzungen (Teil B), als Satzung.
2. Die zusammen mit der Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 für das

Ferienhausgebiet Teilbereich II im Tourismusgebiet „An der Müritz“ aufgestellten örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom September 2010 werden nach § 86 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung vom 18.04.2006 (GVOBl. M-V S. 102), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17.12.2009 (GVOBl. M-V S. 729) in Verbindung mit § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.06.2004 (GVOBl. M-V 2004, S. 205) zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17.12.2009 (GVOBl. M-V S. 687, 719) als Satzung beschlossen.

3. Die Begründung wird gebilligt.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 für das Ferienhausgebiet Teilbereich II im Tourismusgebiet „An der Müritz“ ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 für das Ferienhausgebiet Teilbereich II im Tourismusgebiet „An der Müritz“ mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 7.3 Abwägungsbeschluss über die Behandlung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 18 der Stadt Röbel/Müritz "Tourismusgebiet An der Müritz - Teilgebiet IIIa"
Vorlage: 25-2010-034

Frau Nietiedt teilt mit, dass die Stellungnahmen des Landkreises und des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie zwischenzeitlich eingegangen sind. Zu den Hinweisen bzw. Auflagen (u. a. Artenschutz; Ausgleichsmaßnahmen Gewässer unter Beachtung der Laichzeiten) werden Gespräche mit dem Vorhabenträger geführt. Die Einarbeitung der Stellungnahmen erfolgt zur Stadtvertretersitzung.

Beschluss:

1. Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und der Öffentlichkeit zum Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 18 der Stadt Röbel/Müritz „Tourismusgebiet An der Müritz –Teilgebiet IIIa“ sowie die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 18 vorgebrachten Stellungnahmen der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung Röbel/Müritz mit folgendem Ergebnis geprüft:

(siehe beiliegende Anlage zum Abwägungsbeschluss)

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Anregungen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 7.4 Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 18 der Stadt Röbel/Müritz
 "Tourismusgebiet An der Müritz
 - Teilgebiet IIIa"
 Vorlage: 25-2010-035

Frau Nietiedt informiert über die eingearbeiteten Änderungen (siehe auch Punkt 7.4).
Vorzunehmende Änderungen werden zu Stadtvertretersitzung eingearbeitet.
Es gibt keine weiteren Anfragen zu den textlichen Festsetzungen.

Beschluss:

1. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), in Verbindung mit § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.06.2004 (GVOBl. M-V 2004, S. 205) zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17.12.2009 (GVOBl. M-V S. 687, 719) beschließt die Stadtvertretung Röbel/Müritz die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 18 „Tourismusgebiet An der Müritz –Teilgebiet IIIa“ in der Fassung vom September 2010, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Textlichen Festsetzungen (Teil B), als Satzung.
2. Die zusammen mit der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 18 „Tourismusgebiet An der Müritz –Teilgebiet IIIa“ aufgestellten örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom September 2010 werden nach § 86 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung vom 18.04.2006 (GVOBl. M-V S. 102), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17.12.2009 (GVOBl. M-V S. 729) in Verbindung mit § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.06.2004 (GVOBl. M-V 2004, S. 205) zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17.12.2009 (GVOBl. M-V S. 687, 719) als Satzung beschlossen.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 18 der Stadt Röbel/Müritz „Tourismusgebiet An der Müritz –Teilgebiet IIIa“ ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 18 „Tourismusgebiet An der Müritz –Teilgebiet IIIa“ mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 7.5 Vergabe einer Straßenbezeichnung für den Platz am Hafen
 Vorlage: 25-2010-030

Frau Wedler informiert, dass es für diesen Platz laut Melderegister keine Bezeichnung gibt. Versorgungsunternehmen benötigen eine Anschrift, daher ist die offizielle Vergabe des Namens erforderlich.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Röbel/Müritz beschließt, für den Platz am Hafen die

Straßenbezeichnung „Am Hafen“ zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 7.6 Grundsatzbeschluss zum Abriss des Gebäudes der ehemaligen Gasanstalt
Vorlage: 25-2010-036

Herr Müller erläutert den Verfahrensstand zum Bauvorhaben der AWO am Töpferwall. Durch den Landkreis Müritz wurde der Bauvorbescheid erstellt, das Standortgutachten liegt vor. Zurzeit wird das Verkehrswertgutachten erarbeitet. Je nach Ergebnis wird der Hauptausschuss bzw. die Stadtvertretung über den Verkauf entscheiden.

Die Planung des Bauvorhabens soll über den Winter 2010/11 erfolgen, Baubeginn ist für Mai 2011 und Fertigstellung im Herbst 2012 angedacht.

Die Baufläche beträgt insgesamt 4.200 m², davon 1.300 m² überbaut, die Restfläche von 2.900 m² für die Außenanlagen. Es werden ca. 50 Arbeitsplätze geschaffen.

Die Abstimmung mit der Stadtplanerin zum Abriss des Gebäudes der ehemaligen Gasanstalt ist erfolgt. Die Finanzierung der Maßnahme über Städtebaufördermittel ist möglich.

Das Gebäude gehört je zur Hälfte der Wohnungsbaugesellschaft und der Stadt Röbel/Müritz, jedoch wird davon ausgegangen, dass mit der Wohnungsbaugesellschaft eine Einigung erzielt wird.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung der Stadt Röbel/Müritz beschließt den Abriss des auf dem Flurstück 21/27, Flur 7, Gemarkung Röbel, gelegenen Gebäudeteils der ehemaligen Gasanstalt.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt, dass der auf dem angrenzenden Flurstück 20/2, Flur 7, Gemarkung Röbel befindliche Gebäudeteil der Wohnungsbaugesellschaft mbH Röbel/Müritz ebenfalls abgerissen wird.

2. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt über das Städtebauförderprogramm der Stadt Röbel/Müritz.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 8 Vorstellung Begrüßungsschilder Ortseingänge Röbel/Müritz

Grundsätzlich wird der Vorschlag zur Aufstellung der Schilder begrüßt, jedoch sollten andere Standorte gewählt werden. Durch das Ordnungsamt ist in Abstimmung mit dem Landkreis zu prüfen, ob die Schilder evtl. mit den Ortseingangsschildern kombiniert werden können bzw. welche weiteren Standorte möglich sind.

Die farbliche Gestaltung (braun) ist der RAL-Farbe der Schilder des touristischen Leitsystems anzupassen. Auch sollte zur nächsten Sitzung eine Information zu den Kosten vorliegen.

zu 9.1 Bauvorhaben der Stadt Röbel/Müritz

Frau Wedler informiert über die Baumaßnahmen:

Mensaanbau Regionale Schule:

- Rohbauarbeiten sind weitestgehend abgeschlossen
- Fliesenleger: Restarbeiten in der Küche und im Sanitärtrakt
- Dachdecker: Estricharbeiten abgeschlossen, Restarbeiten an der Entwässerung
- Metallbau- und Verglaserarbeiten: alle Fensterelemente montiert, Halterungen für Sonnenschutzblenden nach Fassadenarbeiten
- Heizung: Rohinstallation abgeschlossen, am 13.09.2010 Estricharbeiten, anschließend aufheizen der Fußbodenheizung, Anbindung an vorhandene Heizungsanlage
- Außenputz: zur Zeit Anbringen der Wärmedämmung
- Trockenbau: Wände fertig gestellt, Decken nach Einbau der Lüftung
- Maler: im OG Spachtelarbeiten fast abgeschlossen
- Bodenleger: Ende September/ Anfang Oktober Verlegung des Linoleums geplant
- Möbel: Absprachen mit Betreiber der Küche sind getroffen, fristgerechte Lieferung ist zugesagt
- Außenanlagen: durch Umsetzung der Garage Neugestaltung der Anlagen erforderlich
- Abschluss der Maßnahme zu den Herbstferien ; 42. Kalenderwoche

Termin für die feierliche Übergabe: 03. November 2010 (Zeit wird nach Rücksprache mit dem Ministerium festgelegt).

Hohe Straße:

- Abschluss des 1. BA in der 36. Kalenderwoche
- im 2. BA sind Arbeiten an Regen-, Schmutz- und Trinkwasserleitungen abgeschlossen, zur Zeit erfolgt die Verlegung der Gasleitung
- Bauende für November geplant

Parkplatz Hafen:

- durch Planungsbüro erfolgt die Erarbeitung der Ausschreibungsunterlagen
- nach Möglichkeit in diesem Jahr noch Baubeginn um zur 750 Jahrfeier die Fläche nutzen zu können
- Kostenerhöhung um 22.400,00 Euro (u. a. sehr schlechter Baugrund, Mehraufwendungen für Regenentwässerung des Platzes gemäß den Forderungen des Wasser- und Bodenverbandes)
- nach Abstimmung mit der Kämmerei ist die Finanzierung der Maßnahme gesichert

Sanitärgebäude Hafen:

- Baubeginn war am 10. August 2010
- Schwierigkeiten durch erhöhten Grundwasserstand und zusätzlichen starken Regen
- 36. Kalenderwoche aber dennoch Beginn der Rohbauarbeiten

Juri-Gagarin-Straße:

- in der 36. Kalenderwoche Fertigstellung des 1. BA
- für 4. BA Fertigstellung in der 44. Kalenderwoche geplant

Im Zusammenhang mit dieser Maßnahme wurde der sehr schlechte Zustand des Teilstückes der Clara-Zetkin-Straße (geringe Längsneigung, fehlende Regenabläufe) festgestellt. Durch fehlende Parkmöglichkeiten am Gymnasium wird in den Nebenanlagen und auf dem Rasen geparkt. Durch eine Weiterführung des Straßenausbaus bis zur Anbindung an die Schulstraße wäre der gesamte Abschnitt ausgebaut. Zeitgleich würde durch die Wohnungsbaugesellschaft die Wohnumfeldgestaltung mit der Schaffung weiterer Parkmöglichkeiten durchgeführt werden.

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen ca. 70.000,00 Euro. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aus Eigenmitteln und durch die Erhebung von Beiträgen.

Für den Hauptausschuss und die Stadtvertretung wird die entsprechende Beschlussvorlage vorbereitet.

Wirtschaftshof:

- Lieferung der Halle erfolgt Mitte Oktober

Haltestelle Kirchholz:

- Buswartehäuschen an der Haltestelle wird in den Herbstferien errichtet.

Herr Müller informiert:

Kreisel:

- Baubeginn voraussichtlich in der 1. Novemberwoche
- Fertigstellung im Frühjahr 2011
- anschließend Ausbau der Teilstrecken Mirower Straße (Sky – Kreisel) und Bahnhofstraße (Kreisel – Polizei)
- geplantes Bauende am 30. Juni 2011

Achter de Muer:

- Bürgerinformation am 18. August sehr gut besucht (50 Bürger)
- durch Fam. Boerner wurde auf eventuelle Schäden an der Stadtmauer hingewiesen

Durch die Verwaltung ist nun zu prüfen, ob durch eine erhöhte Verkehrsbelastung nach der Sanierungsmaßnahme Schäden an der Stadtmauer entstehen können.

Glienholz:

- durch das CJD wurden alte Unterstände zurückgebaut
- Wegeinstandsetzung um den Gliensee abgeschlossen
- Knüppeldamm fertig gestellt
- an der Hermeshöhe wird neuer Unterstand errichtet

Durch das Landwirtschaftsministerium wurden Fördermittel für den Ausbau von 1 km Forstweg bewilligt.

Das Landesamt für Kultur und Denkmalpflege hat den Untersuchungsbericht zur Platzsanierung zur Verfügung gestellt, dieser kann bei Bedarf eingesehen werden.

Herr Richter weist auf die Notwendigkeit der Sportplatzgestaltung hin.
Durch die Verwaltung sollte ein Grundsatzbeschluss vorbereitet werden um dieses Vorhaben langfristig zu realisieren.

zu 9.2 Bauvorhaben der AWO: Errichtung Altenpflegeheim und betreute Wohnungen
siehe Punkt 7.6. Erläuterungen zur Beschlussvorlage

zu 10 Anfragen und Anträge der Ausschussmitglieder

Herr Hagen: Änderung der Verkehrsführung als Einbahnstraße in der gesamten Stadt bzw. in Teilabschnitten möglich?

Herr Müller verweist auf das vorliegende Gutachten und Verkehrskonzept, eine Einbahnstraßenregelung ist demzufolge nicht empfehlenswert.
Nach Abschluss der Baumaßnahme Hohe Straße kann darüber erneut beraten werden.

Durch das Aufstellen der Bänke um den Brunnen ist das Parkproblem auf dem Markt gut gelöst worden.

Herr Schwemer regt an, vor den Stadtvertretersitzungen eine Zusammenkunft der Fraktionsvorsitzenden durchzuführen bzw. eine Lösung zu besseren Information zu finden.
Herr Müller erklärt sich bereit auch an den Fraktionssitzungen teilzunehmen und zu informieren sofern eine Einladung vorliegt.

Herr Wolter verweist nochmals auf das fehlende Schild zur Wegweisung des Radweges am Pferdemarkt hin.

zu 14 Wiederherstellen der Öffentlichkeit und Bekanntgabe des Beratungsergebnisses

zu 15 Schließen der Sitzung

Herr Wolter schließt die Sitzung um 21.15 Uhr.

Wolter
Ausschussvorsitzende/r

Neudeck
Protokollführer/in